

Neue Stadtquartiere auf Bahnflächen

Langerwehe



Integriertes Gesamtkonzept



Kommune



Förderung Umfeld



345

m²

Nutzfläche EG



Wohnen



Gastronomie



- großflächige Umstrukturierung des Empfangsgebäudes
- Errichtung einer P&R-Anlage

Typologie Empfangsgebäude		
Erwerber	<input checked="" type="checkbox"/> Kommune <input type="checkbox"/> Kommunale Tochtergesellschaft <input type="checkbox"/> Zwischenerwerb Kommune	<input type="checkbox"/> Privatperson <input type="checkbox"/> Investor
Nutzung Erdgeschoss	<input type="checkbox"/> Reisendenbedarf <input checked="" type="checkbox"/> Büros/ Praxen/ Dienstleistung <input type="checkbox"/> Einzelhandel	<input type="checkbox"/> Fahrkartenverkauf <input type="checkbox"/> Wohnen <input type="checkbox"/> Gemeinbedarf
Nutzung Obergeschoss	<input type="checkbox"/> Büro/ Dienstleistung <input type="checkbox"/> Einzelhandel	<input type="checkbox"/> Praxen <input checked="" type="checkbox"/> Wohnen <input type="checkbox"/> Gemeinbedarf
Sanierung	<input type="checkbox"/> Vollsanierung <input type="checkbox"/> Offen	<input type="checkbox"/> Teilsanierung <input checked="" type="checkbox"/> Nicht erforderlich



Bahnhofsgebäude und Vorplatz nach der Entwicklung des Empfangsgebäudes

Aufgrund geringen Leerstandes und Nutzung des Gebäudes waren nur geringfügige Maßnahmen zur Instandsetzung des Gebäudes nötig. Auch die Nutzungen sind hauptsächlich die Gleichen geblieben. Im Erdgeschoss des Empfangsgebäudes befinden sich Gastronomie. Das Obergeschoss ist als Wohnung ausgebaut.

Das Umfeld des Empfangsgebäudes dagegen wurde großflächig umstrukturiert. Die an das Empfangsgebäude angrenzende Grünfläche wurde lange als provisorische Parkfläche genutzt. Nun wurde sie wieder hergestellt und neue Parkmöglichkeiten in Form einer P&R-Anlage westlich des Empfangsgebäudes geschaffen. Zudem wurde der Bahnhofsvorplatz barrierefrei umgestaltet.



Bahnhofsgebäude und Vorplatz vor der Entwicklung des Empfangsgebäudes

Zahlen, Daten, Fakten Empfangsgebäude

Rahmendaten Kommune

Einwohnerzahl	ca. 13.600
Siedlungstyp	Kommune im Umland größerer Zentren
Verfahren	1. EmpfangsgebäudePaket NRW

Rahmendaten EG

Fahrgastzahlen	1.500 Reisende pro Tag (2007)
Lage	Zentrumsrand
Baujahr	1860 / 1905 / 1965
Größe	Grundstück 2.275 m ² Nutzfläche 345 m ²
Vorher-Zustand	Geringfügige Instandsetzungsmaßnahmen/ Leerstand 40 %

Erwerb und Entwicklung

Erwerber	Gemeinde Langerwehe, 2006
Sanierungsdauer	2006
Förderung	Keine
Heutige Nutzungen	Gastronomie, Büro, Wohnen

Ansprechpartner

Carsten Kirchhoff	Tel.: 0201 / 747 66-0; E-Mail: carsten.kirchhoff@beg.nrw.de www.beg-nrw.de
-------------------	--



Empfangsgebäude mit neu gestaltetem Vorplatz



Empfangsgebäude mit neu gestaltetem Vorplatz

Typologie Bahnhofsumfeld		
Neugestaltung	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Fördermaßnahmen	<input checked="" type="checkbox"/> Bahnhofsvorplatz	<input type="checkbox"/> Bahnsteige
	<input type="checkbox"/> Tunneldurchstich	<input checked="" type="checkbox"/> Park & Ride
	<input type="checkbox"/> Personenunterführung	<input checked="" type="checkbox"/> Bike & Ride
	<input type="checkbox"/> Fahrradstation	<input type="checkbox"/> Kiss & Ride



Park&Ride-Anlage am Bahnhof Langerwehe

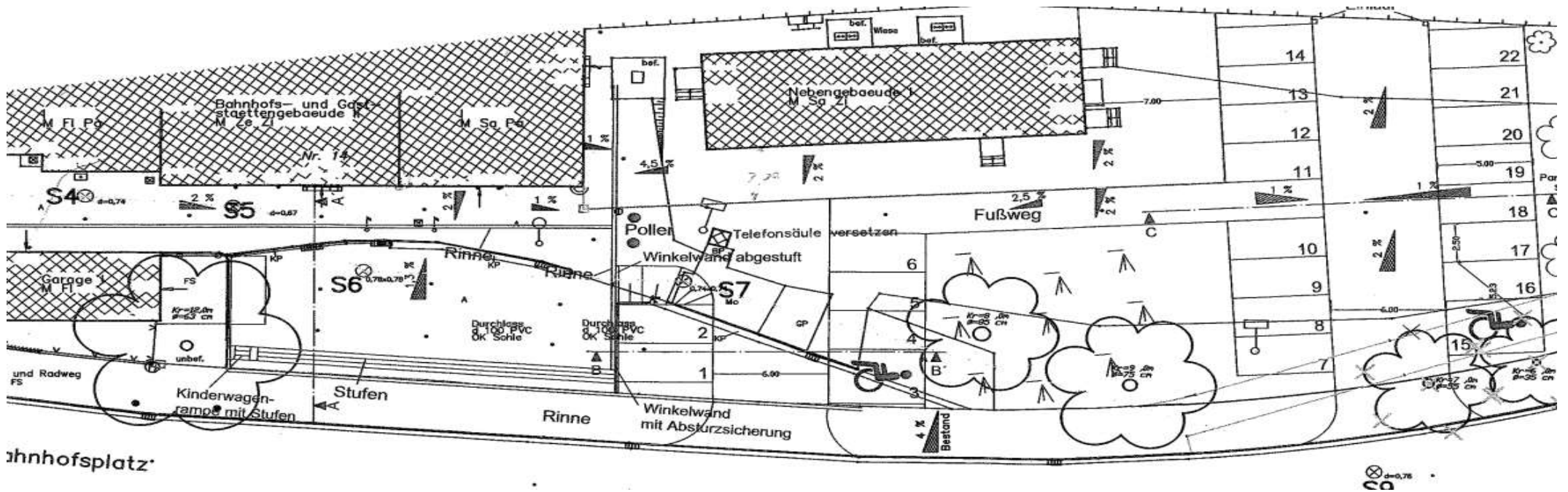
Zahlen, Daten, Fakten Umfeld	
Bahnhofsvorplatz und Anbindung an die Innenstadt	
Maßnahmenträger	Stadt Langerwehe
Baujahr	2014
Neugestaltete Fläche	rd. 500 m ²
Investitionsvolumen	550.000 Euro
Förderung	206.500 Euro (ÖPNVG)
Park&Ride-Anlage und Bike&Ride-Anlage	
Maßnahmenträger	Stadt Langerwehe
Baujahr	2014
Neugestaltete Fläche	rd. 500 m ² (P&R) rd. 150 m ² (B&R)
Stellplätze P&R	21
Stellplätze B&R	20
Investitionsvolumen	550.000 Euro
Förderung	206.500 Euro (ÖPNVG)
Investitionsvolumen	550.000 Euro
Ansprechpartner	
Carsten Kirchhoff	Tel.: 0201 / 747 66-0; E-Mail: carsten.kirchhoff@beg.nrw.de www.beg-nrw.de



Parkplätze vor der Umgestaltung des Umfeldes



P&R-Anlage nach der Umgestaltung des Umfeldes



Ausbauplan des Vorplatzes und der P&R- und B&R-Anlage